



PRESSEINFORMATION

15.4.2015

Elisabeth LUKAS

**„Das Schicksal waltet – der Mensch gestaltet . Philosophie für den Alltag“,
erweitert um das Thema „Versöhnung und Frieden“,
samt einem Postskriptum „Sebastian Fleischer über die Autorin“,**

ISBN: 978-3-9503682-3-9, 200 S., brosch., € 18,50

In den Fußstapfen ihres weltberühmten Lehrers Viktor E. Frankl und kraft ihrer jahrzehntelangen Praxis als Psychotherapeutin und Hochschuldozentin für Logotherapie fällt es Elisabeth Lukas nicht schwer, ihre Leserinnen und Leser davon zu überzeugen, dass das Leben bedingungslos sinnvoll gestaltet werden kann, wie auch immer die Würfel des Schicksals fallen (oder bereits gefallen sein) mögen. Es ist faszinierend, ihren Argumenten zu folgen und in authentischen Beispielen die Botschaft zu entdecken: **Das kannst du auch!**

Freier Wille und selbstbestimmte Lebensgestaltung

Der freie Wille und die selbstbestimmte Lebensgestaltung: Diese menschlichen Fähigkeiten stehen im Mittelpunkt der Logotherapie, die Viktor E. Frankl in den 1930er-Jahren begründete. Eine seiner wichtigsten Schülerinnen, die Wiener Psychologin und Psychotherapeutin Elisabeth Lukas, hat die Logotherapie-Ausbildung in Deutschland aufgebaut und an mehr als 50 Universitäten gelehrt. Ihr neuestes Buch, **„Das Schicksal waltet – der Mensch gestaltet“**, erscheint nun in 2. Überarbeiteter und erweiterter Auflage beim plattform-Verlag.

Ihre erste Begegnung mit Viktor E. Frankl hatte Elisabeth Lukas 1969 als Psychologie-Studentin in Wien. Während in der Psychologie damals die Auffassung herrschte, der Mensch handle abhängig von seinem Genmaterial, von äußeren Einflüssen und seinem angeborenen Charakter, sah Frankl im Menschen eine „geistige Dimension“, also die Fähigkeit, frei zu entscheiden und die Fragen, die das Leben stellt, selbst zu beantworten. In seinem weltbekannten Erlebnisbericht „...trotzdem Ja zum Leben sagen“ hatte Frankl geschildert, welche Phasen der Entmenschlichung KZ-Häftlinge durchmachen mussten und trotzdem auch seelisch überleben und der Welt versöhnlich gegenüberreten konnten.

Für Frankl war dieser „Wille zum Sinn“, dieses „Letztgeheimnis“ des Menschen, der Dreh- und Angelpunkt seiner Therapie. „Ich habe damals das Psychologie-Studium gewählt, weil ich Menschen helfen wollte“, sagt Elisabeth Lukas. „Doch im Studium selbst blieb alles Menschliche und Mitfühlende vollkommen ausgespart. Und als ich dann in die Vorlesung von Frankl gegangen bin, war auf einmal alles wieder da: dass es um ein Du geht, um einen Dienst an den Menschen, und nicht um ein Ego!“

Nach ihrer Dissertation bei Frankl zog Lukas nach Deutschland, baute das Süddeutsche Institut für Logotherapie und Existenzanalyse auf und wurde zur international gefragten Dozentin. Doch Lukas führte Frankls Lehre nicht nur im akademischen Bereich weiter. In zahlreichen Büchern hat sie die Erkenntnisse der Logotherapie in eine praxisnahe Lebensberatung umgesetzt. So auch in ihrem neuesten, **„Das Schicksal waltet – der Mensch gestaltet“**.

Der kleine Spalt der Freiheit, des Mitsteuern-Könnens, müsse gut genutzt werden: Diese Botschaft wolle sie den Leserinnen und Lesern mitgeben, so Lukas. „Die andere Seite der Medaille ist freilich die Verantwortung. Die vielen Beispiele im Buch sollen zeigen, dass Menschen auch unter schwierigen Bedingungen sinnvoll wirken können. Und wie wir sehen, hat die Welt solche Menschen gerade in Zeiten wie diesen bitter nötig.“

plattform

Johannes Martinek – plattform - Verlag, A-2380 Perchtoldsdorf, Herzogbergstraße 210,
www.plattform-martinek.at Tel./Fax: +43 (1) 9235659 - Mobil: +43 (650) 8655395 / office@plattform-martinek.at UID Nr. ATU 64580126



Univ.-Prof. h.c. Dr.phil.habil. Elisabeth Lukas,
geboren 1942 in Wien, ist Schülerin von Prof. Dr. Dr. Viktor E. Frankl.

Als Klinische Psychologin und approbierte Psychotherapeutin spezialisierte sie sich auf die praktische Anwendung der Logotherapie, die sie methodisch weiterentwickelte. Nach 13-jähriger Tätigkeit in deutschen Erziehungs-, Familien und Lebensberatungsstellen (9 Jahre davon in leitender Position) übernahm sie 1986 die fachliche Leitung des von ihr und ihrem Ehemann gegründeten „Süddeutschen Instituts für Logotherapie GmbH“ – einem Wissenschaftsinstitut mit psychotherapeutischer Ambulanz – in Fürstenfeldbruck bei München, die sie 17 Jahre lang inne hatte. Nach ihrer Rückkehr in die österreichische Heimat arbeitete sie 5 Jahre lang weiterhin als Hochschuldozentin (zuletzt als Lehrbeauftragte der Donau-Universität Krems) und war danach noch 3 Jahre lang als Lehrtherapeutin und Supervisorin beim österreichischen Logotherapie-Ausbildungsinstitut ABILE tätig.

Vorträge und Vorlesungen auf Einladung von mehr als 50 Universitäten im In- und Ausland (darunter länger andauernde Lehraufträge an den Universitäten München, Innsbruck und Wien) sowie Publikationen in 17 Sprachen machten sie international bekannt. Ihr Werk ist mit der Ehrenmedaille der Santa Clara University in Kalifornien für „outstanding contributions in counseling psychology to the world community“ und mit dem großen Preis des Viktor-Frankl-Fonds der Stadt Wien ausgezeichnet worden. 2014 verlieh ihr die Universität Moskau eine Ehrenprofessur.

Von Elisabeth Lukas sind seit den 1980er-Jahren – inklusive der fremdsprachigen Übersetzungen – 117 Bücher erschienen. Ein Teil davon ist bereits vergriffen.



Elisabeth LUKAS

**„Das Schicksal waltet – der Mensch gestaltet .
Philosophie für den Alltag“, erweitert um das Thema „Versöhnung und Frieden“,
samt einem Postskriptum „Sebastian Fleischer über die Autorin“,**

ISBN: 978-3-9503682-3-9, 200 S., brosch., **€ 18,50**

platt✶form

Johannes Martinek – plattform - Verlag, A-2380 Perchtoldsdorf, Herzogbergstraße 210,

www.plattform-martinek.at - Tel./Fax: +43 (1) 9235659 – **Mob: +43 (650) 8655395** / office@plattform-martinek.at / UID Nr. ATU 64580126

Auslieferung für Deutschland: HEROLD Fulfillment, Raiffeisenallee 10 , D - 82041 Oberhaching, f.mohr@herold-va.de
Auslieferung für Österreich: HORA VERLAG – Vertreter: **Dr. Winfried Plattner**, horaverlag@aon.at - **Mobil: 0676/7051974**